

	<p>Objekt: Ephesos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18276852</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Eine Biene mit ausgestreckten, geraden Flügeln in der Aufsicht.

Rückseite: Ein Hirschvorderteil (Protome) im Knielauf nach r. mit zurückgewandtem Kopf, l. eine kleinere Dattelpalme. im r. F. der Magistratsname Alkippos.

Schrötlingriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 14.87 g; Durchmesser: 25 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 340-325 v. Chr.

wer

wo Ephesos

Beauftragt wann

wer

Alkippos

wo

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Klassik
- Münze
- Münzmeister
- Pflanze
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme
- Tier

Literatur

- BMC Ionia 51 Nr. 31 (ca. 387-295 v. Chr.).
- Ph. Kinns, Ephesus, Pixodarus Hoard, in: Coin Hoards IX (2002) 182 Obv. 130 (Class H, ca. 340-325 v. Chr.).
- S. Karwiese, Die Münzprägung von Ephesos II (2019) 68 Nr. 242. 234 (Serie 11.1, Class H, ca. 340-325 v. Chr., dieses Stück erwähnt).